

Breite Palette – Die Schenkung der Edition Ars Felix

1. März bis 17. Mai 2015

Mit der Edition Ars Felix hat das Kunsthaus Grenchen im vergangenen Jahr eine grosszügige Schenkung erhalten, welche die Sammlung treffend ergänzt. Die Edition wurde 1956 vorerst unter dem Namen «Ars Felix» als «Gesellschaft zur Förderung zeitgenössischer Kunst» ins Leben gerufen. Über die Jahre sind über 200 druckgraphische Blätter von rund 100 Kunstschaffenden erschienen. Wie die Sammlung der Stiftung Kunsthaus Grenchen, so weist auch die Edition Ars Felix eine grosse Vielfalt in Technik und Bildsprache auf. Diese breite Palette an Neuzugängen wird nun umfassend in der Villa Girard präsentiert. Anlässlich dieser Ausstellung gibt die Edition Ars Felix ein druckgraphisches Blatt der Schweizer Künstlerin Patricia Schneider (*1974 in Bern, lebt und arbeitet in Bern und Solothurn) heraus.

Mit Werken u.a. von: Jakob Bill, Daniela Erni, Jürg Häusler, Hanspeter Hofmann, Cécile Hummel, Richard Paul Lohse, Bernhard Luginbühl, Christoph Schelbert, Peter Stein, Thomas Woodtli, Franz Anatol Wyss.

Die Ausstellung wird kuratiert von Anna Leibbrandt, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Kunsthaus Grenchen.

KUNSTHAUS ■ GRENCHEN

ADRESSE Bahnhofstrasse 53 | vis-à-vis Bahnhof Grenchen Süd | CH-2540 Grenchen
T +41 32 652 50 22 | info@kunsthausegrenchen.ch | www.kunsthausegrenchen.ch

ÖFFNUNGSZEITEN MI bis SA 14–17 Uhr; SO 11–17 Uhr; MO und DI geschlossen.
Über die Feiertage: 4.4. sowie 1.5. und 14.5. geöffnet; 3.4. und 5.4. geschlossen.

Dank an: Freunde des Kunsthausegrenchen

Ein Kulturengagement
der **Stadt
Grenchen**

okultur
Kultur
SWISSLOS

Stadt Bern
Kultur
Stadt Bern

SWISSLOS
Kultur
Kanton Bern



peter aerschmann – transit | kunsthausegrenchen | 1. märz bis 17. mai 2015

peter aerschmann – transit | 1. märz bis 17. mai 2015

Reisen ist eine unabdingbare Voraussetzung des künstlerischen Schaffens von Peter Aerschmann (*1969 in Fribourg, lebt und arbeitet in Bern). Dabei entstehende Fotografien und Filmsequenzen von alltäglichen Situationen im öffentlichen Raum bilden die Basis seines umfangreichen digitalen Bildarchivs. Aus diesem schöpft der Künstler – zerlegt Bilder, isoliert einzelne Menschen, Tiere, Pflanzen, Gegenstände und Raumsituationen aus ihrer Umgebung und komponiert mit diesen Fragmenten neue, vieldeutige Bildwelten. Aus ihrem ursprünglichen Kontext herausgelöst, erfahren die Motive eine Gleichstellung – verschiedene Kulturen treffen aufeinander, unterschiedliche Zeiträume vereinen sich, alles befindet sich im Transit, ist jedoch vereint im Rhythmus und Zyklus der Choreographie des Künstlers. In Kombination von Fotografie, Film und Malerei entwickelt Peter Aerschmann seit 1999 so sein Werk, welches vor dem Hintergrund der grundlegenden Befragung der Wahrnehmung von Raum und Zeit, Fiktion und Realität, Natürlichkeit und Künstlichkeit aktuelle gesellschaftspolitische und soziokulturelle Themen behandelt. Im komplexen Zusammenspiel von Ideen und Vorgaben des Künstlers mit real Vorgefundenem, sowie computergenerierten Zufälligkeiten und schliesslich der Vorstellungs- und Gedankenwelt des Betrachters entstehen Werke, die als Spiegel unserer heutigen globalisierten und doch aufgesplitterten Welt verstanden werden können. Nach zahlreichen (inter-)nationalen Ausstellungen präsentiert die Einzelausstellung im Kunsthaus Grenchen erstmals einen konzentrierten Überblick über das Gesamtwerk des mehrfach ausgezeichneten Künstlers.

Zur Ausstellung erscheint eine Publikation.

VERNISSAGE (BEIDE AUSSTELLUNGEN) Samstag, 28. Februar 2015 | 17.30 Uhr. Es sprechen: Eva Inversini, Künstlerische Leiterin Kunsthaus Grenchen | Hanspeter Schweizer, Präsident Edition Ars Felix | Anna Leibbrandt, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Kunsthaus Grenchen. Anschliessend Apéro.

FÜHRUNGEN (BEIDE AUSSTELLUNGEN) Dienstag, 10. März 2015 | 18.30 Uhr, mit Eva Inversini. Sonntag, 12. April 2015 | 11.15 Uhr und Dienstag, 28. April 2015 | 18.30 Uhr, mit Anna Leibbrandt.

BUCHVERNISSAGE Sonntag, 22. März 2015 | 11 Uhr. Präsentation der Publikation zur Ausstellung «Peter Aerschmann – TRANSIT». Gespräch mit Peter Aerschmann in der Ausstellung. Moderation: Eva Inversini. Anschliessend Apéro.

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG «LEBENDIGE TRADITIONEN – GESTERN, HEUTE, MORGEN» Sonntag, 17. Mai 2015 | 10 – 17 Uhr. Das Kunsthaus Grenchen feiert den internationalen Museumstag am Morgen mit einem Rundgang voll Geschichte und Geschichten durch die Ausstellung «Breite Palette» und anschliessend mit einem «Kunst-Früh-Stück» (Preis pro Person: CHF 22.-, Anmeldung bis 14.5.2015 unter info@kunsthausgrenchen.ch, 032 652 50 22). Am Nachmittag vermitteln die Mitglieder unseres Kinder-Kunst-Klubs «Druckknöpfe» kleinen und grossen Besucher/innen die Kunst des Druckens. Parallel dazu nehmen wir Interessierte mit auf eine bilderreiche Reise durch die Ausstellung «Peter Aerschmann – TRANSIT». Detailprogramm unter www.kunsthausgrenchen.ch.

ANGEBOT FÜR SCHULEN Unser aktuelles Angebot für stufengerechte Workshops finden Sie unter www.kunsthausgrenchen.ch. Bitte kontaktieren Sie uns.

Breite Palette

Die Schenkung der Edition Ars Felix

Kunsthaus Grenchen

1. März bis 17. Mai 2015